



Antrag

Vorlage: AT/0086/2020		Datum: 19.05.2020			
Verfasser:	01-Ratsfraktion CDU			Az.:	
Betreff:					
Antrag der CDU-Ratsfraktion: Erwerb von Notfalldosen in den Ortsverwaltungen					
Gremienweg:					
04.06.2020	Stadtrat	<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.
		<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis
		<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt
		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen
	TOP		öffentlich		

Beschlussentwurf:

Der Stadtrat möge beschließen, die Verwaltung wird beauftragt,

den Erwerb der Notfalldosen auch in den Ortsverwaltungen zu ermöglichen und die dafür notwendigen logistischen Mittel bereitzustellen.

Begründung:

Notfalldosen beinhalten ein Infoblatt mit allen wichtigen medizinischen Angaben zu den im Haushalt lebenden Personen. In der Regel im Kühlschrank gelagert, können Rettungskräfte, Pflegepersonal und Notärzte so direkt wichtige Informationen für ihren Einsatz erhalten. Folglich leisten diese Notfalldose einen hilfreichen Beitrag innerhalb von Rettungsketten, gerade bei älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Die Notfalldose ist aktuell über die Stadtverwaltung ausschließlich im Bürgeramt erhältlich. Da vor allem ältere Mitmenschen in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, ist es sinnvoll, diese auch in ihrer unmittelbaren Nähe in den Ortsverwaltungen und Ortsvorsteherbüros erwerben zu können. Gerade die Hilfsaktionen während der Corona-Zeit haben gezeigt, dass die Ortsverwaltungen einen wichtigen Anlaufpunkt für die Bevölkerung darstellen.

Gleichzeitig sollte die Ausweitung des Erwerbs auch mit einer notwendigen Werbeaktion für dieses wichtige Hilfsmittel begleitet werden.

Auswirkungen auf den Klimaschutz: